

**Prüfungsordnung für den Teilstudiengang Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Zwei-Fach-Modells
an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
vom 20.06.2022**

Aufgrund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Westfälischen Wilhelms-Universität innerhalb des Zwei-Fach-Modells vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 762 ff.), zuletzt geändert aufgrund der Achten Änderungsordnung vom 05.05.2022 (AB Uni 2022/16, S. 1284 ff.), hat die Westfälische Wilhelms-Universität folgende Ordnung erlassen:

§ 1

Studieninhalt (Module)

- (1) Der Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Zwei-Fach-Modells umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:
 1. Grundlagenmodul 1: Einführung in die fachlichen Grundlagen und Methoden (GM 1)
 2. Grundlagenmodul 2: Einführung in die Sprachen und Quellen (GM 2)
 3. Aufbaumodul 1: Sprachen und Quellen (AM 1)
 4. Aufbaumodul 2: Kulturgeschichte und Archäologie 1 (AM 2)
 5. Aufbaumodul 3: Kulturgeschichte und Archäologie 2 (AM 3)
 6. Vertiefungsmodul: Komplexe Fragestellungen aus Philologie und Archäologie (VM)

- (2) ¹Zudem umfasst der Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ das folgende Wahlpflichtmodul:

Bachelorarbeit (BA)

²Die Bachelorarbeit kann in dem anderen Teilstudiengang innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster geschrieben werden.

- (3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

- (4) Am BA-Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ sind die vier Fächer Ägyptologie, Altorientalistik, Koptologie und Vorderasiatische Archäologie beteiligt.

- (5) ¹Es ist sinnvoll, den BA-Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ mit einer weiteren philologischen, kulturwissenschaftlichen oder historischen Disziplin zu kombinieren. ²Dies können z.B. die Zwei-Fach-BA-Studiengänge Archäologie-Geschichte-Landschaft, Klassische und Christliche Archäologie, Islamwissenschaft/Arabistik, Geschichte, Kultur- und Sozialanthropologie, Kunstgeschichte, Religionswissenschaft oder Theologie sein.

§ 2

Zuständigkeit

Die Zuständigkeit für die Organisation der Prüfungen im Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ wird gem. § 4 Abs. 3 Rahmenordnung durch die/den Studiendekan/in wahrgenommen.

§ 3

Zulassung zur Bachelorprüfung

- (1) Lesefähigkeit im Englischen und Französischen ist Voraussetzung für die erfolgreiche Bewältigung der Bachelorarbeit im Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“.
- (2) ¹Falls Kenntnisse dieser Sprachen nicht durch die Allgemeine Hochschulreife vorliegen, müssen sie während des Studiums erworben werden. ²Der Nachweis über den Erwerb der Sprachkenntnisse (z.B. durch ein Referat auf Basis englischer bzw. französischer Literatur oder durch das Bestehen eines entsprechenden Sprachkurses mit Prüfung) muss spätestens vor der Anmeldung zur Bachelorarbeit erbracht sein.

§ 4

Prüfungsleistungen

¹Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung.
²Die Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden. ³Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.

§ 5

Bachelorarbeit

- (1) Sofern die Bachelorarbeit im Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ geschrieben wird, steht der/dem Studierenden für das Thema ein Vorschlagsrecht zu.
- (2) Das Thema wird erst ausgegeben, wenn die Module GM 1, GM 2, AM 1 und AM 2 erfolgreich abgeschlossen und die Prüfungsleistungen in den Modulen AM 3 und VM (jeweils eine Modulabschlussprüfung) bestanden worden sind.
- (3) Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen.

§ 6

Allgemeine Studien

- (1) ¹Für die Allgemeinen Studien wird kein Modul verbindlich festgeschrieben. ²Empfohlen wird, 5 Leistungspunkte im Bemühen um Sprachen, kunstgeschichtliche und archäologische oder kulturwissenschaftliche Kompetenzerweiterung nachzuweisen. ³Dafür können

Exkursionen, fakultative Lehrveranstaltungen in den Fächern Ägyptologie, Altorientalistik, Koptologie und Vorderasiatische Archäologie sowie nach Rücksprache mit den Programmverantwortlichen Lehrveranstaltungen aus anderen Fächern besucht werden.

- (2) Für eine Spezialisierung im Bereich der Koptologie wird der Erwerb von Grundkenntnissen des Altgriechischen, falls nicht durch die Allgemeine Hochschulreife nachgewiesen, empfohlen.

§ 7

Inkrafttreten

- (1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Westfälischen Wilhelms-Universität (AB Uni) in Kraft.
- (2) Diese Prüfungsordnung findet Anwendung für alle Studierenden, die seit dem Wintersemester 2022/23 im Teilstudiengang „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ im Bachelorstudiengang innerhalb des Zwei-Fach-Modells an der Westfälischen Wilhelms-Universität immatrikuliert sind.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Philologie (Fachbereich 09) vom 23.05.2022. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 20.06.2022

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s

Anhang: Modulbeschreibungen

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Grundlagenmodul 1: Einführung in die fachlichen Grundlagen und Methoden
Modulnummer	GM 1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.
Leistungspunkte (LP)	11
Workload (h) insgesamt	330
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul bietet eine Einführung in die Grundlagen der vier am Teilstudiengang beteiligten Fächer und vermittelt Basiswissen, auf dem die Lehrveranstaltungen der folgenden Semester aufbauen. An die hier erworbenen Grundkenntnisse knüpfen GM 2 sowie die anschließenden Aufbaumodule (AM 1, AM 2, AM 3) an.	
Lehrinhalte	
Die Studierenden werden mit den Grundzügen der Geschichte Vorderasiens und Ägyptens sowie den jeweiligen geographisch-landeskundlichen Rahmenbedingungen vertraut gemacht. Zudem werden die archäologischen und philologischen Grundlagen der Forschung dargestellt (Methodenkunde). Unter Berücksichtigung der Forschungsgeschichte werden die wichtigsten Sprachen des alten Ägyptens und Vorderasiens vorgestellt und linguistisch eingeordnet sowie eine Einführung in die grundlegenden Schriftsysteme gegeben.	
Lernergebnisse	
Die Studierenden haben die Grundlagen archäologischer und philologischer Forschung (Survey, Ausgrabung, philologisch-kulturhistorische und linguistische Methoden) kennengelernt. Sie haben sich ein chronologisches Rahmengerüst erarbeitet und sind in den Gebrauch von Handbüchern, Grabungsberichten und Texteditionen eingeführt. Sie verfügen über das nötige Grundwissen für den weiteren Spracherwerb und die selbstständige Beschäftigung mit den Quellen.	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Vorlesung		GM 1.1: Einführung in die Ägyptologie	P	30/2	60
2	Vorlesung		GM 1.2: Einführung in die Altorientalistik	P	30/2	60
3	Vorlesung		GM 1.3: Einführung in die Vorderasiatische Archäologie	P	30/2	60
4	Vorlesung		GM 1.4: Einführung in die Koptologie	P	15/1	45
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Klausur	60 Min.	1 + 4	50%
2	MTP	Klausur	60 Min.	2 + 3	50%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		20%			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
-	keine		-	-	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1 (LV Nrn. 1 + 4)	3,5 LP
	Nr. 2 (LV Nrn. 2 + 3)	4 LP
Summe LP		11 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Jahr zum Wintersemester
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in
Anbietender Fachbereich	09 Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Lehrveranstaltungen werden – auf Wunsch – für andere Studiengänge geöffnet.
Modultitel englisch	Introduction to the Fundamentals and Methods of the Disciplines
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: GM 1.1: Introduction to Egyptology
	LV Nr. 2: GM 1.2: Introduction to Ancient Near Eastern Studies
	LV Nr. 3: GM 1.3: Introduction to Ancient Near Eastern Archaeology
	LV Nr. 4: GM 1.4: Introduction to Coptology

9 Sonstiges	
	–

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Grundlagenmodul 2: Einführung in die Sprachen und Quellen
Modulnummer	GM 2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	2.
Leistungspunkte (LP)	14
Workload (h) insgesamt	420
Dauer des Moduls	1 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
In dem Modul wird den Studierenden das notwendige Methodengerüst vermittelt, um sich mit philologischen und archäologischen Quellen gleichermaßen auseinanderzusetzen. GM 2 baut auf GM 1 auf und bietet die Grundlage für die Aufbaumodule (AM).	
Lehrinhalte	
Das Modul gliedert sich in zwei Teile: In den Sprachkursen 1 und 2 erfolgt eine Einführung in Grammatik, Lexik und Schrift des Mittelägyptischen und des Akkadischen, den Hauptsprachen des alten Ägyptens und Vorderasiens. Diese Einführung ermöglicht und fördert gleichzeitig die kulturhistorische Betrachtung, die in den Proseminaren 3–6 erfolgt. Unter Berücksichtigung methodologischer Aspekte und wissenschaftlicher Grundlagen werden die Möglichkeiten und Grenzen der Auswertbarkeit archäologischer und schriftlicher Quellen im jeweiligen Kontext aufgezeigt.	
Lernergebnisse	
In den Sprachkursen 1 und 2 erlernen die Studierenden die Benutzung der verschiedenen philologischen Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher und Zeichenlisten). Sie werden befähigt, nach Abschluss des Moduls einfache Texte übersetzen und analysieren zu können. In den Proseminaren 3–6 setzen sich die Studierenden intensiv mit einzelnen Quellen auseinander. Sie lernen, Einzelaspekte in Form von Kurzreferaten und in einer Hausarbeit zu präsentieren.	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	GM 2.1: Grundelemente des Mittelägyptischen	P	30/2	60
2	Kurs	Sprachkurs	GM 2.2: Grundelemente des Akkadischen	P	30/2	60
3	Seminar		GM 2.3: Archäologische und philologische Quellen Altägyptens	P	15/1	45
4	Seminar		GM 2.4: Philologische Quellen Alt Vorderasiens	P	15/1	45
5	Seminar		GM 2.5: Archäologische Quellen Alt Vorderasiens	P	15/1	45
6	Seminar		GM 2.6: Archäologische und philologische Quellen des spätantiken Ägyptens	P	15/1	45
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Hausarbeit	5 bis max. 10 Seiten	3, 4, 5 oder 6	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		10%			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Referat		30 Min.	3	
2	Referat		30 Min.	4	
3	Referat		30 Min.	5	
4	Referat		30 Min.	6	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	In den Sprachkursen 1 und 2 herrscht Anwesenheitspflicht, weil der individuelle Erwerb von Sprachkompetenz und der Lernfortschritt der gesamten Kursgruppe nur durch die kontinuierliche und aktive Mitarbeit der Studierenden in den Kursstunden gewährleistet werden kann. Für Studierende, die mehr als drei Sitzungen eines Kurses versäumen, besteht kein Anspruch auf Anerkennung der an jenen Kurs angebotenen Teilnahme. In den sonstigen Seminaren des Moduls besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 3, 4, 5 oder 6)	4 LP
Studienleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 3)	1,5 LP
	Nr. 2 (LV Nr. 4)	1,5 LP
	Nr. 3 (LV Nr. 5)	1,5 LP
	Nr. 4 (LV Nr. 6)	1,5 LP
Summe LP		14 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Jahr zum Sommersemester
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in
Anbietender Fachbereich	09 Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Lehrveranstaltungen werden – auf Wunsch – für andere Studiengänge geöffnet.
Modultitel englisch	Introduction to the Languages and Sources
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: GM 2.1: Fundamentals of Middle Egyptian
	LV Nr. 2: GM 2.2: Fundamentals of Akkadian
	LV Nr. 3: GM 2.3: Archaeological and Philological Sources for Ancient Egypt
	LV Nr. 4: GM 2.4: Philological Sources for the Ancient Near East
	LV Nr. 5: GM 2.5: Archaeological Sources for the Ancient Near East
	LV Nr. 6: GM 2.6: Archaeological and Philological Sources for Late Antique Egypt

9	Sonstiges
	-

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Aufbaumodul 1: Sprachen und Quellen
Modulnummer	AM 1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3.–4.
Leistungspunkte (LP)	15
Workload (h) insgesamt	450
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	P

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Als Aufbaumodul führt AM 1 vertiefend in die Inhalte der jeweiligen Fächer ein und bietet in diesem Rahmen Möglichkeiten für erste individuelle Spezialisierungen, die in den folgenden Vertiefungsmodulen weitergeführt werden.</p>	
Lehrinhalte	
<p>In den Sprachkursen 1 und 2 (Mittelägyptisch II, Akkadisch II) werden die erworbenen Grundkenntnisse aus GM 2.1 und 2.2 durch das weitere Studium von Grammatik und Wortschatz vertieft und durch leichte Lektüre eingeübt. Zudem haben die Studierenden im 3. Semester die Möglichkeit, anhand von ausgewählten Fallbeispielen der Archäologie und Denkmälerkunde ihre Methodenkompetenz zu erweitern oder die Grammatik der ältesten Keilschriftsprache, des Sumerischen, zu erlernen.</p> <p>Im 4. Semester besteht zudem die Möglichkeit, den sprachlich-kulturhistorischen Schwerpunkt festzulegen, indem aus vier Sprachen zwei gewählt werden. Dabei erfolgt die Spezialisierung in der Ägyptologie und Koptologie durch die Kombination Mittelägyptisch + Koptisch, in der Altorientalistik durch die Kombination Akkadisch + Sumerisch und in der Vorderasiatischen Archäologie durch Mittelägyptisch + Akkadisch, ggf. auch durch Akkadisch + Sumerisch. In den gewählten Seminaren werden Texte in ihrem kulturhistorischen Kontext gelesen. Der Sprachkurs Koptisch I vermittelt zudem die Grundelemente der koptischen Sprache (die letzte Sprachstufe des Ägyptischen).</p>	
Lernergebnisse	
<p>Mit dem Kennenlernen verschiedener Textgattungen sowie deren Analyse im Rahmen angeleiteter selbstständiger philologischer Arbeit wird die entsprechende Fachkompetenz der Studierenden gestärkt. In vertiefender Weise wird die sprachliche Erschließung und sachliche Analyse der Textinhalte mit kulturhistorischen Fragestellungen verbunden, um die sprachlich-interpretatorische Kompetenz zu verbessern.</p> <p>Die archäologischen Fallstudien ermöglichen die Anwendung der erlernten Methoden an ausgewählten Beispielen und vertiefen dadurch Methodenkompetenz und Sachwissen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Kurs	Sprachkurs	AM 1a.1: Mittelägyptisch II (3. Sem.)	P	30/2	105
2	Kurs	Sprachkurs	AM 1a.2: Akkadisch II (3. Sem.)	P	30/2	105
3	Kurs	Sprachkurs	AM 1a.3: Sumerisch I (3. Sem.)	WP	30/2	30
4	Seminar		AM 1a.4: Archäologische Fallstudien (3. Sem.)	WP	30/2	30
5	Seminar		AM 1b.1: Mittelägyptisch III (4. Sem.)	WP	30/2	30
6	Seminar		AM 1b.2: Akkadisch III (4. Sem.)	WP	30/2	30
7	Kurs	Sprachkurs	AM 1b.3: Sumerisch II (4. Sem.)	WP	30/2	30
8	Kurs	Sprachkurs	AM 1b.4: Koptisch I (4. Sem.)	WP	30/2	30
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			<p>Im 3. Semester wählen die Studierenden aus, ob sie eine weitere Sprache („Sumerisch I“) erlernen oder ihre archäologischen Kenntnisse vertiefen möchten („Archäologische Fallstudien“).</p> <p>Im 4. Semester wählen die Studierenden aus, welchen Schwerpunkt sie anstreben. Aus den vier angebotenen Seminaren/Sprachkursen werden zwei ausgewählt, wobei nur die Kombinationen Akkadisch + Mittelägyptisch, Akkadisch + Sumerisch, Mittelägyptisch + Koptisch zulässig sind. (Es dürfen auch drei oder sogar alle vier Sprachen erlernt werden, solange eine der zulässigen Kombinationen darunter ist.) Unter Berücksichtigung der individuellen kulturwissenschaftlichen Spezialisierung sind Ausnahmen von dieser Regel in Rücksprachen mit den Lehrenden möglich.</p>			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Klausur	90 Min.	1	50%
2	MTP	Klausur	90 Min.	2	50%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			20%		

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	kursbegleitende Übungen	30 h	3	
2	Referat	20 Min.	4	
3	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	5	
4	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	6	
5	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	7	
6	kursbegleitende Übungen	30 h	8	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	<p>Voraussetzung für die Sprachkurse 1 bzw. 2 („Mittelägyptisch II“, „Akkadisch II“) im 3. Semester ist die erfolgreiche Teilnahme an den Sprachkursen GM 2.1 bzw. GM 2.2 („Grundelemente des Mittelägyptischen“, „Grundelemente des Akkadischen“) im 2. Semester.</p> <p>Voraussetzung für die Sprachkursen 5 bzw. 6 („Mittelägyptisch III“, „Akkadisch III“) im 4. Semester ist die erfolgreiche Teilnahme an den Sprachkursen 1 bzw. 2 („Mittelägyptisch II“, „Akkadisch II“) im 3. Semester.</p> <p>Voraussetzung für den Sprachkurs 7 („Sumerisch II“) im 4. Semester ist die erfolgreiche Teilnahme mit Studienleistung am Sprachkurs 3 („Sumerisch I“) im 3. Semester.</p> <p>Keine Voraussetzungen für die Sprachkurse 3 und 8 oder für das Seminar 4.</p>
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	<p>In den Sprachkursen 1 und 2 herrscht Anwesenheitspflicht, weil der individuelle Erwerb von Sprachkompetenz und der Lernfortschritt der gesamten Kursgruppe nur durch die kontinuierliche und aktive Mitarbeit der Studierenden in den Kursstunden gewährleistet werden kann. Für Studierende, die mehr als drei Sitzungen eines Kurses versäumen, besteht kein Anspruch auf Anerkennung der an jenen Kurs angebotenen Teilnahme und auch kein Prüfungsanspruch für die zugehörige Modulteilprüfung.</p> <p>In den sonstigen Seminaren bzw. Sprachkursen des Moduls besteht keine Anwesenheitspflicht.</p>

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	1 LP
	LV Nr. 7	1 LP
	LV Nr. 8	1 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 1)	3,5 LP
	Nr. 2 (LV Nr. 2)	3,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 3)	1 LP
	Nr. 2 (LV Nr. 4)	1 LP
	Nr. 3 (LV Nr. 5)	1 LP
	Nr. 4 (LV Nr. 6)	1 LP
	Nr. 5 (LV Nr. 7)	1 LP
	Nr. 6 (LV Nr. 8)	1 LP
Summe LP		15 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jährlich
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in
Anbietender Fachbereich	09 Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Lehrveranstaltungen werden – auf Wunsch – für andere Studiengänge geöffnet.
Modultitel englisch	Languages and Sources
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: AM 1a.1: Middle Egyptian II
	LV Nr. 2: AM 1a.2: Akkadian II
	LV Nr. 3: AM 1a.3: Sumerian I
	LV Nr. 4: AM 1a.4: Archaeological Case Studies
	LV Nr. 5: AM 1b.1: Middle Egyptian III
	LV Nr. 6: AM 1b.2: Akkadian III
	LV Nr. 7: AM 1b.3: Sumerian II
	LV Nr. 8: AM 1b.4: Coptic I

9 Sonstiges	
	–

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Aufbaumodul 2: Kulturgeschichte und Archäologie 1
Modulnummer	AM 2

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	3.-4.	
Leistungspunkte (LP)	10	
Workload (h) insgesamt	300	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Ziel des Moduls sind die Erweiterung der Kenntnis von Religion, Literatur, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Recht, technologischer Wissenskultur, Archäologie und Denkmälerkunde Altägyptens und des alten Orients sowie das Erlernen der kritischen Auseinandersetzung mit Quellen zu spezifischen Bereichen der Kulturgeschichte. Das in GM 1 vermittelte Basiswissen und die in GM 2 grundlegende Methodenkompetenz werden erweitert.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das Modul dient der aufbauenden Vermittlung von Methodenkompetenz und Sachwissen. Anhand von vier Vorlesungen werden die Studierenden in einen besonderen Bereich der Kulturgeschichte eingeführt. In diesem Modul werden grundsätzlich das 3./4. und 5./6. Semester gemeinsam unterrichtet, wobei darauf geachtet wird, dass die Themenspektren der Veranstaltungen sich in zwei aufeinander folgenden Jahren nicht überschneiden, so dass gewährleistet ist, dass die Studierenden keine Doppelungen im Stoff erfahren. Aufbauend darauf wählen die Studierenden zwei Seminare, in denen sie anhand von Beispielen die erworbenen Kenntnisse selbstständig vertiefen.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, auf der Grundlage archäologischer und schriftlicher Quellen die Komplexität gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Entwicklungen zu beschreiben, zu analysieren und zu rekonstruieren. Dabei werden gegenseitige Abhängigkeiten, strukturelle Gemeinsamkeiten wie auch Unterschiede in den verschiedenen Regionen Ägyptens und Vorderasiens vertiefend behandelt. Durch das Erfassen und Verstehen von parallelen Entwicklungen unterschiedlicher Struktur und Komplexität in der „longue durée“ wird auch das Verständnis für Entwicklungsprozesse in der jüngeren Geschichte in den Regionen des Vorderen Orients gefördert. Das eigenständige Bearbeiten begrenzter Themenfelder im Rahmen der Seminare schult die Fähigkeit der Studierenden, selbstständig zu recherchieren, das gesammelte Material unter bestimmten Fragestellungen auszuwerten und die Ergebnisse schriftlich und mündlich klar darzustellen.</p>	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Vorlesung		AM 2a.1: Ägyptologie (3. Sem.)	P	30/2	0
2	Vorlesung		AM 2a.2: Altorientalistik (3. Sem.)	P	15/1	0
3	Vorlesung		AM 2a.3: Vorderasiatische Archäologie (3. Sem.)	P	15/1	0
4	Vorlesung		AM 2a.4: Koptologie (3. Sem.)	P	15/1	0
5	Seminar		AM 2b.1: Ägyptologie (4. Sem.)	WP	15/1	97,5
6	Seminar		AM 2b.2: Altorientalistik (4. Sem.)	WP	15/1	97,5
7	Seminar		AM 2b.3: Vorderasiatische Archäologie (4. Sem.)	WP	15/1	97,5
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Je nach Schwerpunktbildung wählen die Studierenden im 4. Semester zwei aus den drei angebotenen Seminaren.			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Hausarbeit	10 bis max. 20 Seiten	5, 6 oder 7	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		20%			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Referat		30 Min.	5	
2	Referat		30 Min.	6	
3	Referat		30 Min.	7	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 5, 6 oder 7)	3,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 5)	1,5 LP
	Nr. 2 (LV Nr. 6)	1,5 LP
	Nr. 3 (LV Nr. 7)	1,5 LP
Summe LP		10 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jährlich
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in
Anbietender Fachbereich	09 Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Lehrveranstaltungen werden – auf Wunsch – für andere Studiengänge geöffnet.
Modultitel englisch	Cultural History and Archaeology 1
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: AM 2a.1: Lecture: Egyptology
	LV Nr. 2: AM 2a.2: Lecture: Ancient Near Eastern Studies
	LV Nr. 3: AM 2a.3: Lecture: Ancient Near Eastern Archaeology
	LV Nr. 4: AM 2a.4: Lecture: Coptology
	LV Nr. 5: AM 2b.1: Seminar: Egyptology
	LV Nr. 6: AM 2b.2: Seminar: Ancient Near Eastern Studies
	LV Nr. 7: AM 2b.3: Seminar: Ancient Near Eastern Archaeology

9 Sonstiges	
	–

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Aufbaumodul 3: Kulturgeschichte und Archäologie 2
Modulnummer	AM 3

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5.–6.	
Leistungspunkte (LP)	13	
Workload (h) insgesamt	390	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Ziel des Moduls sind die Erweiterung der Kenntnis von Religion, Literatur, Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft und Recht, technologische Wissenskultur, Archäologie und Denkmälerkunde des Altägyptens und des alten Orients sowie das Erlernen der kritischen Auseinandersetzung mit Quellen zu spezifischen Bereichen der Kulturgeschichte. Das in GM 1 vermittelte Basiswissen und die in GM2 grundlegende Methodenkompetenz werden erweitert.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das Modul dient der aufbauenden Vermittlung von Methodenkompetenz und Sachwissen. Anhand von vier Vorlesungen werden die Studierenden in einen besonderen Bereich der Kulturgeschichte eingeführt. Wie in AM 2 werden auch in diesem Modul grundsätzlich das 3./4. und 5./6. Semester gemeinsam unterrichtet, wobei darauf geachtet wird, dass die Themenspektren der Veranstaltungen sich in zwei aufeinander folgenden Jahren nicht überschneiden, so dass gewährleistet ist, dass die Studierenden keine Dopplungen im Stoff erfahren. Aufbauend darauf wählen die Studierenden zwei Seminare, in denen sie anhand von Beispielen die erworbenen Kenntnisse selbstständig vertiefen.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, auf der Grundlage archäologischer und schriftlicher Quellen die Komplexität gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und politischer Entwicklungen zu beschreiben, zu analysieren und zu rekonstruieren. Dabei werden gegenseitige Abhängigkeiten, strukturelle Gemeinsamkeiten wie auch Unterschiede in den verschiedenen Regionen Ägyptens und Vorderasiens vertiefend behandelt. Durch das Erfassen und Verstehen von parallelen Entwicklungen unterschiedlicher Struktur und Komplexität in der „longue durée“ wird auch das Verständnis für Entwicklungsprozesse in der jüngeren Geschichte in den Regionen des Vorderen Orients gefördert. Das eigenständige Bearbeiten begrenzter Themenfelder im Rahmen der Seminare schult die Fähigkeit der Studierenden, selbstständig zu recherchieren, das gesammelte Material unter bestimmten Fragestellungen auszuwerten und die Ergebnisse schriftlich und mündlich klar darzustellen.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Vorlesung		AM 3a.1: Ägyptologie (5. Sem.)	P	30/2	45
2	Vorlesung		AM 3a.2: Altorientalistik (5. Sem.)	P	15/1	30
3	Vorlesung		AM 3a.3: Vorderasiatische Archäologie (5. Sem.)	P	15/1	30
4	Vorlesung		AM 3a.4: Koptologie (5. Sem.)	P	15/1	30
5	Seminar		AM 3b.1: Ägyptologie (6. Sem.)	WP	15/1	75
6	Seminar		AM 3b.2: Altorientalistik (6. Sem.)	WP	15/1	75
7	Seminar		AM 3b.3: Vorderasiatische Archäologie (6. Sem.)	WP	15/1	75
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Je nach Schwerpunktbildung wählen die Studierenden im 6. Semester zwei aus den drei angebotenen Seminaren.			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Klausur	90 Min.	1 + 4 oder 2 + 3	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		20%			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Referat		45 Min.	5	
2	Referat		45 Min.	6	
3	Referat		45 Min.	7	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	0,5 LP
	LV Nr. 3	0,5 LP
	LV Nr. 4	0,5 LP
	LV Nr. 5	0,5 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1 (LV Nrn. 1 + 4 oder 2 + 3)	4,5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 5)	2,5 LP
	Nr. 2 (LV Nr. 6)	2,5 LP
	Nr. 3 (LV Nr. 7)	2,5 LP
Summe LP		13 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jährlich
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in
Anbietender Fachbereich	09 Philologie

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Lehrveranstaltungen werden – auf Wunsch – für andere Studiengänge geöffnet.
Modultitel englisch	Cultural History and Archaeology 2
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: AM 3a.1: Lecture: Egyptology
	LV Nr. 2: AM 3a.2: Lecture: Ancient Near Eastern Studies
	LV Nr. 3: AM 3a.3: Lecture: Ancient Near Eastern Archaeology
	LV Nr. 4: AM 3a.4: Lecture: Coptology
	LV Nr. 5: AM 3b.1: Seminar: Egyptology
	LV Nr. 6: AM 3b.2: Seminar: Ancient Near Eastern Studies
	LV Nr. 7: AM 3b.3: Seminar: Ancient Near Eastern Archaeology

9 Sonstiges	
	–

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Vertiefungsmodul: Komplexe Fragestellungen aus Philologie und Archäologie
Modulnummer	VM

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5.–6.	
Leistungspunkte (LP)	12	
Workload (h) insgesamt	360	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	P	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul dient abschließend der Vertiefung der in den Grundlagenmodulen GM 1 und GM 2 erworbenen Fachkompetenz unter Anwendung der in den Aufbaumodulen AM 2 und AM 3 erlernten kritischen Methoden.	
Lehrinhalte	
Die Studierenden können entsprechend ihrer Neigung aus den angebotenen Seminaren und Sprachkursen Schwerpunkte wählen und üben damit in Einzelfallbeispielen die komplexe Analyse textlicher und archäologischer Quellen.	
Lernergebnisse	
Durch die konsequente Anwendung philologisch-kulturhistorischer bzw. archäologisch-kulturhistorischer Untersuchungsmethoden erfassen die Studierenden über den jeweiligen Einzelbefund hinaus übergreifende Organisationsstrukturen und Sachzusammenhänge altorientalischer und altägyptischer Gesellschaftsgeschichte, was mit einer Vermittlung von Problemlösungskompetenz verbunden ist.	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Seminar		VMa.1: Mittelägyptische Lektüre für Fortgeschrittene I (5. Sem.)	WP	30/2	105
2	Seminar		VMa.2: Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene I (5. Sem.)	WP	30/2	105
3	Seminar		VMa.3: Sumerisch III (5. Sem.)	WP	30/2	105
4	Seminar		VMa.4: Koptisch II (5. Sem.)	WP	30/2	105
5	Seminar		VMa.5: Siedlungsarchäologie I (5. Sem.)	WP	30/2	105
6	Seminar		VMb.1: Mittelägyptische Lektüre für Fortgeschrittene II (6. Sem.)	WP	15/1	30
7	Seminar		VMb.2: Akkadische Lektüre für Fortgeschrittene II (6. Sem.)	WP	15/1	30
8	Seminar		VMb.3: Sumerische Lektüre (6. Sem.)	WP	30/2	15
9	Seminar		VMb.4: Koptisch III (6. Sem.)	WP	15/1	30
10	Seminar		VMb.5: Siedlungsarchäologie II (6. Sem.)	WP	15/1	30
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			Je nach Schwerpunktbildung wählen die Studierenden im 5. und im 6. Semester jeweils zwei aus den fünf angebotenen Veranstaltungen.			

4		Prüfungskonzeption			
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Hausarbeit	5 bis max. 20 Seiten	1, 2, 3, 4 oder 5	100%
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote		10%			

Studienleistung(en)				
Nr.	Art	Dauer/ Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
1	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	1	
2	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	2	
3	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	3	
4	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	4	
5	Referat	30 Min.	5	
6	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	6	
7	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	7	
8	Erarbeitung der Übersetzung	15 h	8	
9	Erarbeitung der Übersetzung	30 h	9	
10	Referat	30 Min.	10	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von AM 1. Die ausgewählten Sprachen müssen in AM 1 belegt worden sein. Voraussetzung für das Seminar 9 („Koptisch III“) im 6. Semester ist die erfolgreiche Teilnahme mit Studienleistung am Sprachkurs 4 („Koptisch II“) im 5. Semester.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Teilnahme (= Präsenzzeit)	LV Nr. 1	1 LP
	LV Nr. 2	1 LP
	LV Nr. 3	1 LP
	LV Nr. 4	1 LP
	LV Nr. 5	1 LP
	LV Nr. 6	0,5 LP
	LV Nr. 7	0,5 LP
	LV Nr. 8	1 LP
	LV Nr. 9	0,5 LP
	LV Nr. 10	0,5 LP
Prüfungsleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 1, 2, 3, 4 oder 5)	5 LP
Studienleistung/en	Nr. 1 (LV Nr. 1)	1 LP
	Nr. 2 (LV Nr. 2)	1 LP
	Nr. 3 (LV Nr. 3)	1 LP
	Nr. 4 (LV Nr. 4)	1 LP
	Nr. 5 (LV Nr. 5)	1 LP
	Nr. 6 (LV Nr. 6)	1 LP
	Nr. 7 (LV Nr. 7)	1 LP
	Nr. 8 (LV Nr. 8)	0,5 LP
	Nr. 9 (LV Nr. 9)	1 LP
	Nr. 10 (LV Nr. 10)	1 LP
Summe LP		12 LP

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	Jährlich	
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in	
Anbietender Fachbereich	09 Philologie	

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Einzelne Lehrveranstaltungen werden – auf Wunsch – für andere Studiengänge geöffnet.	
Modultitel englisch	Complex Topics in Philology and Archaeology	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld3	LV Nr. 1: VMa.1: Middle Egyptian Readings for Advanced Students I	
	LV Nr. 2: VMa.2: Akkadian Readings for Advanced Students I	
	LV Nr. 3: VMa.3: Sumerian III	
	LV Nr. 4: VMa.4: Coptic II	
	LV Nr. 5: VMa.5: Settlement Archaeology I	
	LV Nr. 6: VMb.1: Middle Egyptian Readings for Advanced Students II	
	LV Nr. 7: VMb.2: Akkadian Readings for Advanced Students II	
	LV Nr. 8: VMb.3: Sumerian Readings	
	LV Nr. 9: VMb.4: Coptic III	
	LV Nr. 10: VMb.5: Settlement Archaeology II	

9	Sonstiges	
	–	

Teilstudiengang	Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens
Studiengang	Zwei-Fach-Bachelor
Modul	Bachelorarbeit
Modulnummer	BA

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	6.	
Leistungspunkte (LP)	10	
Workload (h) insgesamt	300	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	WP	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Die Bachelorarbeit wird nach Wahl der Studierenden in einem der beiden Teilstudiengängen geschrieben und dient dem Nachweis der Befähigung zur Bearbeitung eines fachwissenschaftlichen Teilproblems und zur Darstellung der Ergebnisse gemäß den Standards wissenschaftlichen Arbeitens. Falls die Bachelorarbeit in „Antike Kulturen Ägyptens und Vorderasiens“ geschrieben wird, wählt die Studentin/der Student eines der vier am Teilstudiengang beteiligten Fächer als Schwerpunkt der Arbeit aus: Ägyptologie, Koptologie, Altorientalistik oder Vorderasiatische Archäologie. Falls gewünscht und nach Rücksprache mit den Programmverantwortlichen (Fachvertreterinnen/Fachvertretern) ist auch eine fachübergreifende Arbeit, die ein interdisziplinäres Thema hat, möglich.</p>	
Lehrinhalte	
<p>Das Modul umfasst die Bearbeitung der Bachelorarbeit. Die Studierenden bearbeiten in Kontakt mit dem jeweiligen Betreuer ihres gewählten Schwerpunkts (Ägyptologie, Altorientalistik, Koptologie oder Vorderasiatische Archäologie) ein klar definiertes wissenschaftliches Thema. Es handelt sich dabei um eine selbstständig verfasste schriftliche Arbeit. Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die/der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen.</p>	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden arbeiten weitgehend selbständig. Sie können ein gestelltes Thema sinnvoll gewichten und begrenzen und zeigen, dass sie die spezifischen Vorgehensweisen und Standards ihres Faches kennengelernt und sich angeeignet haben. Soweit möglich beziehen sie aktuelle Forschungsdiskussionen ein und können die Ergebnisse schriftlich darlegen.</p>	

3 Aufbau						
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	BS	BA-Arbeit	Anfertigen der Bachelorarbeit	WP	–	300
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls			keine			

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Bachelorarbeit	8 Wochen/ ca. 30 Seiten	1	100%
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote		10/180			
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. Anbindung an LV Nr.	
–	keine Studienleistung		–	–	

5 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Das Thema wird erst ausgegeben, wenn die Module GM 1, GM 2, AM 1 und AM 2 erfolgreich abgeschlossen und die Prüfungsleistungen in den Modulen AM 3 und VM (jeweils eine Modulabschlussprüfung) bestanden worden sind.
Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.
Regelungen zur Anwesenheit	Es besteht keine Anwesenheitspflicht.

6 LP-Zuordnung		
Prüfungsleistung	Nr. 1 (LV Nr. 1)	10 LP
Summe LP		10 LP

7 Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jedes Semester
Modulbeauftragte/r	Studiengangsleiter/in
Anbietender Fachbereich	09 Philologie

8	Mobilität/Anerkennung
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	keine
Modultitel englisch	Bachelor's Thesis
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Preparing the Bachelor's Thesis

9	Sonstiges
	-